

Karfreitag

Ich bin das Holz des Kreuzes
und trage schwere Last.
Verbrecher nennt man jene,
die man mir gibt als Gast.

Ich bin das Holz des Kreuzes.
Wer mich trägt, stöhnt gar sehr.
Die Last will ihn erdrücken.
Für viele bin ich zu schwer.

Ich bin das Holz des Kreuzes.
Einst gab es einen Mann,
der trug mich wie kein and'rer
mich jemals tragen kann.

Ich bin das Holz des Kreuzes.
An mir wurde vollbracht,
was diese Welt erlöset
von aller Sünden Macht.

Ich bin das Holz des Kreuzes
und lade dich heut' ein,
mit allen deinen Sorgen
bei mir zu Gast zu sein.

Ich bin das Holz des Kreuzes,
gezimmert für den Tod.
Im Licht der Auferstehung
rett' ich aus aller Not.

Ich bin das Holz des Kreuzes.
Lenk deinen Blick zu mir,
dann kommt schon bald – ich weiß es –
Ostern auch zu dir!